

Anzeigebblatt.

Dresden, im Februar 1908.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich die hier seit 1883 bestehende Buch- und Musikalienhandlung **Rudolf Bezold (Oskar Baumann)** käuflich erworben habe und unter der Firma

Arthur Delling

vorm. **Rudolf Bezold's Buch- und Musikalienhandlung**

fortführen werde.

Das Einverständnis der Herren Verleger vorausgesetzt, übernehme ich die Abrechnung der Disponenden vorjähriger Ostermesse, sowie aller Bezüge auf Jahrestkonto und pünktliche Anweisung der zur Ostermesse fälligen Saldo; dagegen ersuche ich höflich um Fortsetzung des Rechnungverkehrs bezw. um Konto-Eröffnung, soweit mein Absatzgebiet darum zu bitten Anlaß gibt.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, doch ist mir möglichst direkte Zusendung von Rundschreiben, besonders medizinischer Nova, sehr erwünscht.

Meine im Buchhandel gesammelten Erfahrungen und meine langjährige Tätigkeit am Plage, sodann aber auch der Besitz der erforderlichen Betriebsmittel lassen mich auf gute Erfolge in meinem Unternehmen rechnen.

Die Vertretung bleibt in den bewährten Händen des Herrn Fr. Hofmeister, Leipzig. Derselbe wird stets mit ausreichender Kasse versehen sein, um Bareingänge für mich bezahlen zu können.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Arthur Delling,

vorm. Rud. Bezold's Buch- und Musikalienhandlung.

Referenzen die Firmen:

G. Delling sen., Wurzen.
Alex. Köhler, Dresden.
Franz Leuwer, Bremen.
Th. Schubert, Blasewitz.

Berichtigung.

In unserer Anzeige in Nr. 43, Seite 2146 des Börsenblattes ist durch ein Versehen das Werk **Stahl: Wie sah Rembrandt aus?** (1906) in der Liste der aus dem Buchhandel von uns zurückgezogenen Werke aufgeführt. Wir teilen mit, daß dieses Werk unverändert im Buchhandel bleibt.

Berlin, im Februar 1908.

Gose & Tetzlaff, G. m. b. H.

Ich übernahm die Kommission für die Firma:

C. Schieferdecker

Buch- und Papierhandlung

Halle a Saale

Leipzigerstrasse 63.

Leipzig, 25. Februar 1908.

Max Prager.

Berkaufsanträge.

Eine neueingeb. Leihbibliothek, zirka 1500 Bde., f. 650 M zu verkaufen. Angebote u. 100 Haafenstein & Bogler, Borna (Bez. Leipzig).

Vornehmes Verlagsobjekt

das sich vorzüglich als Grundstock zur Gründung e. Existenz, zur Angliederung an e. besteh. Verlag, als auch für Reisegeschäfte eignet, ist wegen Übernahme e. Zeitungsverlages mit allen Rechten, Vorräten und Klischees u. günst. Bedingungen zu verkaufen. Die Werke erschienen bereits in mehreren Auflagen und sind ziemliche Vorräte vorhanden. Auch kann die seit 12 Jahren besteh. Firma ev. mit übernommen werden. Zur Übernahme sind 20 Mille erforderlich. Gef. Zuschriften von nur ernsth. Interessenten u. W. W. 901 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Die

Restauflagen

der Werke von

Julius Schwarcz (+)

sind zu verkaufen. In Betracht kommen:

Ca. 540 **Die Demokratie von Athen.** (Die Demokratie I. Bd.) XCVI, 570 S. gr. 8°. 1876. (2. [Titel-] Aufl. 1901.) Ladenpreis 12.—.

Ca. 730 **Die römische Massenherrschaft.** (Die Demokratie II. Bd.) CVIII, 650 S. gr. 8°. 1876. (2. [Titel-] Aufl. 1901.) Ladenpreis 12.—.

Ca. 520 **Kritik der Staatsformen des Aristoteles.** M. e. Anh.: Die Anfänge einer politischen Literatur bei den Griechen. V, 239 S. gr. 8°. 1890. (2. [Titel-] Aufl. 1901.) Ladenpreis 3.—.

Ca. 375 **Montesquieu u. d. Verantwortlichkeit der Rätthe des Monarchen in England, Aragonien, Ungarn, Siebenbürgen und Schweden.** 1189—1748. 168 S. gr. 8°. 1891. (2. [Titel-] Aufl. 1901.) Ladenpreis 3.—.

Angebote erbeten unter H 868 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Der Verlag von Herm. Wolter, Anklam (16 Werke aus verschiedenen Gebieten, darunter Belletristik von Blüthgen, Spättgen, Berkow), ist durch mich im ganzen oder geteilt zu verkaufen. Verzeichnisse stehen zu Diensten.

Freienwalde a. O.

J. Thilo.

Katholisches Sortiment mit guter Kundschaft, darunter Klöster und hohe Geistliche, ist gelegentlich zu verkaufen. Für tüchtigen Buchhändler gute Aussichten betrefis Weiterentwicklung des Geschäftes vorhanden. Nur Herren positiv katholischer Gesinnung wollen Anfragen mit Angabe des verfügbaren Kapitals an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter H. H 914 richten.

Gerechtliche Bekanntmachungen.

*) Bekanntmachung.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Franz Werker** (in Firma Joh. Scherz, Buchhandlung, Franz Werker) in Weener ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Konkursverwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über etwaige nicht verwertbare Vermögensstücke der Schlußtermin auf 26. März 1908, vormittags 11 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht bestimmt.

Weener, 24. Februar 1908.

Königliches Amtsgericht II.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Verlags-Wechsel.

Von der Firma Duncker & Humblot erwarb ich die Verlagsreste*) von:

Bischof Ferd. Walter. 1891.

Bienemann, Aus baltischer Vorzeit. 1870.

Eckardt, Baltische Kulturstudien. 1869.

— Jungrussisch und Altlivländisch. 1871.

— Baltische Provinzen Russlands. 1869.

— Russlands ländl. Zustände. 1870.

Die Auslieferung dieser Restauflagen erfolgt nur von Riga aus.

Riga, den 21. Februar 1908.

G. Löffler.

*) Wird bestätigt:

Duncker & Humblot.

Leipzig, 24. Februar 1908.

Kommissionswechsel.

Infolge freundschaftlicher Beziehungen zu Herrn Paul Repler habe ich mich entschlossen, mit dem heutigen Tage meine Leipziger Kommission und Verlagsauslieferung der Firma G. Repler, Kommissionsbuchhandlung in Leipzig, zu übertragen.

Ich bitte alle Herren Kollegen, mit denen ich die Ehre habe in Verkehr zu stehen, von dieser Kommissionsänderung gef. Vormerk nehmen zu wollen.

Meinem langjährigen Kommissionsr, Herrn R. F. Koehler in Leipzig, sage ich auch an dieser Stelle meinen verbindlichsten Dank für die allezeit sorgfältige und gewissenhafte Wahrnehmung meiner Kommissionsgeschäfte.

Stuttgart, 1. März 1908.

Fritz Lehmann, Verlag.

Verlagsveränderung.

Wir teilen hierdurch mit, dass das Drama „**Die grosse Sehnsucht**“ von Rudolf Burghaller aus dem Verlage von Modernes Verlagsbureau Curt Wigand, Berlin-Wilmersdorf, in unseren Verlag übergegangen ist. *)

Berlin, den 24. Januar 1908.

Gose & Tetzlaff G. m. b. H.
Verlagsbuchhandlung.

*) Wird bestätigt:

Modernes Verlagsbureau
Curt Wigand.